

Allgemeine Datenschutzhinweise der Gemeinde Grammetal

Nachfolgende Hinweise sind als allgemeine Informationen zu betrachten. Die konkreten verfahrensbezogenen Informationen entnehmen Sie bitte den entsprechenden Veröffentlichungen.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Gemeinde Grammetal
99428 Grammetal, Schloßgasse 19
03643/ 8311-0
post@grammetal.de
www.grammetal.de

Kontaktdaten Datenschutzbeauftragter:
Landratsamt Weimarer Land
Datenschutzbeauftragter
Raum 103
Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda
Telefon: 03644 540 139
Telefax: 03644 540 850
Email: post.datenschutzbeauftragter@wl.thueringen.de

Wofür verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), dem Thüringer Datenschutzgesetz sowie

1. auf Grund gesetzlicher Vorgabe oder im öffentlichen Interesse,
2. auf Grund Ihrer Einwilligungserklärung,
3. zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Personenbezogene Daten werden solange gespeichert, wie es für den jeweiligen Zweck der Verarbeitung erforderlich ist und ein berechtigtes Interesse an der Verarbeitung nach Maßgabe der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen besteht.

Sind die Daten für die Erfüllung der gesetzlichen Pflichten nicht mehr erforderlich, so werden diese regelmäßig gelöscht.

An wen werden meine Daten weitergegeben?

- Öffentliche Stellen und andere Behörden:
Finanz- und Steuerbehörden, Strafverfolgungsbehörden usw.
- Externe Dienstleister:
Sofern wir externe Dienstleister (Auftragsverarbeiter) gebunden haben, unterliegen diese ebenso den Regelungen der DSGVO. Die Verarbeitung durch den Auftragsverarbeiter erfolgt auf der Grundlage eines Vertrages.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben oder an die wir aufgrund einer gesetzlichen Regelung befugt sind, personenbezogene Daten zu übermitteln.

Wie wird mit meinen persönlichen Daten umgegangen?

Wir sind bemüht, alle notwendigen, technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen zu treffen, um Ihre personenbezogenen Daten so zu speichern, dass sie vor unberechtigtem Zugang und Missbrauch geschützt sind.

Die Verpflichtung unserer Beschäftigten erfolgt dementsprechend, dass sie beim Umgang mit Daten die einschlägigen Datenschutzbestimmungen einhalten.

Welche Datenschutzrechte habe ich?

Sie als mögliche betroffene Person haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob von Ihnen personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so haben Sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

Sie als betroffene Person haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** von unrichtigen personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Sie haben weiterhin als betroffene Person das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Ihre personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**). Sie können aber auch das Recht nutzen, eine **Einschränkung der Verarbeitung** von dem Verantwortlichen zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen, wenn von Ihnen als betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt wurde. Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO). Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten vom Verantwortlichen zu erhalten, wenn die in Art. 20 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen zutreffen, z.B. wenn die betroffene Person die personenbezogenen Daten mit ihrer Einwilligung zur Verfügung gestellt hat und die Verarbeitung mit Hilfe automatisierter Verfahren erfolgt (**Recht auf Datenübertragbarkeit**).

Die betroffene Person hat das Recht, ihre **Einwilligung** zur Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten jederzeit **zu widerrufen**, sofern die Verarbeitung der sie betreffenden Daten auf ihrer Einwilligung für den verfolgten Zweck beruht. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt davon unberührt.

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres

Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

In Thüringen ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Der Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Häßlerstraße 8 (4. Etage)

99096 Erfurt

Tel. 0 361 /57 311 29 00;

Fax 0 361 / 57 311 29 04;

poststelle@datenschutz.thueringen.de